

PRESSEINFORMATION

Graz, 15.03.2024

Pioniere: Die Bühnen Graz sind der erste und bislang einzige Theaterkonzern im deutschsprachigen Raum, der in seiner Gesamtheit mit nachhaltigen Gütesiegeln zertifiziert wurde.

Nicht nur die vielfältigen Inhalte der inspirierenden Opern-, Theater-, Konzert- und Entertainmentproduktionen der Bühnen Graz hinterlassen nachhaltige Momente beim Publikum. Nachhaltiges, verantwortungsvolles und energieeffizientes Handeln in allen Abläufen stellt für die Bühnen Graz seit jeher eine unbedingte Notwendigkeit dar, deren Umsetzung heute wichtiger denn je ist. Mit einem konzernweiten Zertifizierungsprozess durch entsprechende, behördlich kontrollierte, Gütesiegel (Österreichisches Umweltzeichen und Ökoprofit) wurden diese Maßnahmen ausgebaut, um damit verstärkt zum Erreichen der Klimaziele beizutragen.

Schon seit 2013 nahmen einzelne Gesellschaften des Bühnen Graz Konzerns erfolgreich am Ökoprofit Zertifizierungsprogramm teil – vor allem das Schauspielhaus reüssierte schon frühzeitig mit einem Pilotprojekt und auch die Opernredoute leistete Pionierarbeit.

Doch mit der Einführung des vom Umweltministerium entwickelten „Österreichischen Umweltzeichens für Sprech- und Musiktheater“ im Jahr 2022 ergriff Konzerngeschäftsführer Bernhard Rinner eine bedeutende Initiative.

Unter seiner Leitung haben alle Häuser des Bühnen Graz Konzerns umfassende Bemühungen gestartet, um die anspruchsvollen Kriterien für diese prestigeträchtige Zertifizierung zu erfüllen. Nachhaltigkeit, Ökologie, bewusster Umgang mit Ressourcen und gesellschaftspolitische Verantwortung standen dabei im Vordergrund. Nur durch die engagierte Arbeit der installierten Umweltteams aller Häuser gemeinsam mit dem zentralen Nachhaltigkeitsmanager und unter der kollaborativen Beteiligung aller Kolleg:innen konnte nun dieses Ziel gemeinsam umgesetzt werden.

Gemeinsam mit allen Geschäftsführenden Intendant:innen freut sich Bühnen Graz Geschäftsführer Bernhard Rinner: *„Wir freuen uns sehr, als erster Theaterkonzern im deutschsprachigen Raum in seiner Gesamtheit mit Nachhaltigkeits-Gütesiegeln zertifiziert zu sein. Diese Vorreiterrolle nehmen wir ernst und sehen sie als Ansporn, nicht nur intern unsere Bemühungen kontinuierlich zu evaluieren und auszubauen, sondern auch, um Partner in der Kulturlandschaft und unser Publikum zu inspirieren, mit uns gemeinsam für eine nachhaltigere Zukunft zu arbeiten. Durch eine laufende Erweiterung unserer Anstrengungen und den Austausch mit Kulturinstitutionen auf nationaler und europäischer Ebene wollen wir diesen Weg im wahrsten Sinne des Wortes nachhaltig ausbauen“*

Übersicht der Zertifizierungen

Zertifiziert mit dem Österreichischen Umweltzeichen für Sprech- und Musiktheater

- ❑ Oper Graz *Zertifiziert im Jänner 2024*
- ❑ Schauspielhaus Graz *Zertifiziert im Februar 2023*
- ❑ Next Liberty *Zertifiziert im Juli 2023*

Zertifiziert mit dem Österreichischen Umweltzeichen Green Location

- ❑ Grazer Spielstätten Orpheum Graz, Dom im Berg und Schloßbergbühne Kasematten
Zertifiziert im Jänner 2024

Zertifiziert mit dem Österreichischen Umweltzeichen Green Event

- ❑ Klanglicht, seit 2023 *Zertifiziert im Oktober 2023*
- ❑ Opernredoute, seit 2018 *Zuletzt zertifiziert im Jänner 2024*

Zertifiziert als Ökoprofit Premium Partner

- ❑ art + event | Theaterservice Graz *Zertifiziert im November 2023*
- ❑ Bühnen Graz GmbH *Zertifiziert im November 2023*

Links zu den einzelnen Zertifizierungsprogrammen

[Richtlinie Österreichischer Umweltzeichen für Sprech- und Musiktheater und Green Location](#)

[Richtlinie Österreichisches Umweltzeichen Green Events](#)

[Übersicht Ökoprofit](#)

Details zu den Maßnahmen

Unsere Mitarbeiter:innen erfüllen zahlreiche damit verbundene Maßnahmen mit Leben, etwa in den Bereichen Beleuchtung, Einkauf, Heizen, Mobilität, Organisation, Recycling und Stromverbrauch. Nachfolgende einige Beispiele der zahlreichen Maßnahmen:

Bühnen Graz - Konzernweite Maßnahmen

- Aktion „Freie Fahrt“ (Bühnen Graz Ticket = ÖPNV Freifahrtschein)
- auflagenstarke Druckwerke müssen ein Umweltzeichen tragen
- laufende Evaluierung des Bedarfs an Druckwerken und Anpassungen
- Kommunikation mit dem Publikum: Einholen von Feedbacks, Befragungen, etc.
- Entwicklung und Umsetzung konzernweites Leitbild
- Implementierung eines Intranets, als zentrale interne Kommunikationsplattform
- Umfangreiches Personalentwicklungsangebot
- Energiemonitoring
- Umstellung auf LED in allen Häusern
- 100% Strom aus erneuerbaren Energien
- Verbesserung und Optimierung der Mülltrennung in sämtlichen Bereichen

Highlights Oper Graz

- Umstellung auf LED
- „Oper, öffne dich!“ als Einladung zur Partizipation am Nachhaltigkeitsweg

Highlights Schauspielhaus Graz

- Einheitsbühnenbild in der Spielstätte Schauraum
- Fassadenbegrünung

Highlights Next Liberty

- Umweltmärchen „Tusnelda Nieselbrimm“ von August Schmölder
- Errichtung Trinkbrunnen im Foyer

Highlights Grazer Spielstätten Orpheum Graz, Dom im Berg, Schloßbergbühne Kasematten

- Umstellung auf Mehrwegbecher an allen Bars
- Energieeffizienz Anpassungen in allen Backstagebereichen

Highlights art + event | Theaterservice Graz

- Photovoltaik Anlage am Dach der Dekorationswerkstatt
- Kostüm- und Dekorationsfundus als Re- und Upcyclingcenter
- Umstellung der Fahrzeugflotte auf E-Mobilität

Weitere Zitate

Schauspielhaus Graz, Geschäftsführende Intendantin Andrea Vilter: *„Ich freue mich sehr, dass ich diese wichtige Auszeichnung für das Schauspielhaus Graz entgegennehmen durfte. Damit wurde die langjährige erfolgreiche Arbeit, die das Schauspielhaus Graz als eines der ersten österreichischen Theater im Bereich Nachhaltigkeit geleistet hat, gewürdigt. Ein solches Großprojekt konnte nur durch die engagierte Teilnahme aller Mitarbeitenden gelingen und wird unter meiner Intendanz konsequent weitergeführt. Der aktuell gerade erfolgte Einbau einer Grauwasseranlage ist eine von vielen Maßnahmen, mit denen wir als Schauspielhaus Graz den eingeschlagenen Weg weiterverfolgen.“*

Next Liberty, Geschäftsführender Intendant Michael Schilhan: *„Das Next Liberty sieht es inhaltlich als ureigenste Aufgabe, unsere Welt mit theatralen Mitteln zu verändern. Für unser erfolgreiches Theater ist es eine gesellschaftliche Verantwortung, das künstlerische Handeln an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit zu orientieren. Diese Aufgabe ist, wie die Kunst, fordernd – sie macht aber Sinn. Sie verändert uns – jeden Tag –, sowohl Mitarbeiter:innen aus den kaufmännischen und technischen Bereichen (,) als auch alle Mitarbeiter:innen und Gäste aus dem Kunst- und Kulturbetrieb; zusätzlich aber auch unser Publikum und Geschäftspartner:innen. Times are changing.“*

art + event | Theaterservice Graz, Geschäftsführer Wolfgang Hülbig: *„Engagement und Kreativität prägen unseren Weg zur Nachhaltigkeit im Theaterservice Graz. Unsere Teams pflegen beispielsweise den reichhaltigen Fundus, nutzen innovative Materialien oder digitalisieren und optimieren unterschiedlichste Prozesse, um ressourcenschonende Lösungen zu ermöglichen. Dieses Bestreben unterstützen wir mit unserem Kompetenzzentrum für Nachhaltigkeit. Kunst ist kein Luxus der Upper Class, sondern ein essentieller Hygienefaktor unserer Gesellschaft. Sie vereint uns, fördert den Dialog und bereichert unser kollektives Leben. In diesem Geiste fördern wir auch soziale Nachhaltigkeit, indem wir das Wohlbefinden und die Entwicklung unserer Mitarbeitenden priorisieren.“*

Zukunft

Wir werden alle Maßnahmen kontinuierlich evaluieren und systematisch weiterentwickeln, um so zum Erreichen der Klimaziele beizutragen.

Unsere Herausforderungen sehen wir dabei in den Faktoren Zeit (Nachhaltigkeit erfordert längerfristiges Planen), Mensch (Ausbrechen aus alten Gewohnheiten) und Ressourcen (Verbesserung und Optimierung der konzernweiten Kreislaufwirtschaft). Der fortschreitende Digitalisierungsprozess der Verwaltung und eine konzernweite Vereinheitlichung von Standards werden dabei ebenso eine zentrale Rolle spielen.

Wir streben danach, unsere Rolle als Österreichs nachhaltigster Theaterkonzern aktiv zu nutzen, sind im Austausch mit Kulturinstitutionen auf nationaler und europäischer Ebene und möchten sowohl unser Publikum als auch möglichst viele Mitstreiter:innen im Kultursektor motivieren, gemeinsam diesen nachhaltigen Weg zu beschreiten.

Rückfragen

Bernd.Puercher@buehnen-graz.com · 0316 / 8008-1104 · 0664 / 22 60 22 9